

Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung NRW
im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur
und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf
www.politische-bildung.nrw.de

Ansprechpartner/in:

Jürgen Andreschefski: 0211/837-4497
Carmen Teixeira: 0211/837-4486

Kooperationspartner:

**Ministerium für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen**
40190 Düsseldorf
www.mik.nrw.de

**Ministerium für Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen**
40190 Düsseldorf
www.schulministerium.nrw.de

Veranstaltungsort:

Landeszentrale für politische Bildung NRW
Horionplatz 1 oder Haroldstr. 4
40213 Düsseldorf
Der Raum wird rechtzeitig mitgeteilt.
Erreichbar mit Linien 704, 709 und 719
Haltestelle: Landtag/Kniebrücke

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie Ihre Schul-
klassen zu den vorgegebenen Terminen rechtzeitig am.
Bitte benutzen Sie das Anmeldeformular im Internet:
pb.nrw.de/praeventionstage
Zu folgenden Terminen können Sie die Präventionstage
buchen:

28. Mai 2013
11. Juni 2013
12. Juni 2013
19. Juni 2013
20. Juni 2013
26. Juni 2013
27. Juni 2013
2. Juli 2013
3. Juli 2013
4. Juli 2013
9. Juli 2013



Präventionstage 2013

Für Demokratie – Gegen Rechtsextremismus
Ein Angebot für Schülerinnen und Schüler
ab der 9. Klasse

Einladung

Ein neuer moderner Rechtsextremismus ist auf den Plan getreten: In der „**Erlebniswelt Rechtsextremismus**“ verbindet sich menschenverachtende Propaganda mit Rockmusik und anderen Freizeitangeboten, die vor allem auf Jugendliche zielen. Die wichtigsten Werbebotschaften der Szene lauten: „Kameradschaft“ und Zusammenhalt in unsicheren Zeiten. Rechtsextremistische Parteien wie die NPD oder „pro NRW“ bemühen sich um ein seriöses Image.

Die Bandbreite des deutschen Rechtsextremismus präsentiert sich mit einer Fülle von Websites und Profilen in sozialen Netzwerken. Mit Internet und Action, Musik, Versandhandel und geheimnisvollen Codes statt altbackener Propagandaschriften möchte die rechtsextremistische Szene junge Menschen gewinnen.

Wie erkenne ich rechtsextremistische **Propaganda**?
Wie erkenne ich rechtsextremistische **Musik**? Ist das **Internet** ein rechtsfreier Raum? Welche Möglichkeiten gibt es, sich gegen Rechtsextremismus im Internet zu wehren?

Mit Fragen wie diesen beschäftigen sich die Präventionstage 2013 „Für Demokratie – Gegen Rechtsextremismus“, die die Landeszentrale für politische Bildung mit den Ministerien für Inneres und Kommunales sowie Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen mit der Unterstützung durch jugendschutz.net durchführt. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse mit ihren begleitenden Lehrerinnen und Lehrern.

Die Veranstalter gehen davon aus, dass das Thema im Unterricht vor- und nachbereitet wird. Hierfür bietet sich u.a. das Buch „Erlebniswelt Rechtsextremismus“ an. Es kann über die Landeszentrale bezogen werden.

Die Landeszentrale für politische Bildung NRW freut sich über Ihre Teilnahme im Sinne von Zivilcourage und Demokratie.



Maria Springenberg-Eich

Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung NRW

Präventionstage 2013 Für Demokratie – Gegen Rechtsextremismus

Programm

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
- 10.10 Uhr **Rechtsextremismus heute:
Alter Rassismus in neuem Gewand**
Dr. Thomas Pfeiffer, Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen
bzw.
Prof. Dr. Thomas Grumke, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW
- 11.30 Uhr Pause
- 11.45 Uhr **Hass per Mausclick**
Rechtsextremismus im Internet
Florian Stege, Dipl. Sozialwissenschaftler, Düsseldorf
bzw.
Dr. Christoph Busch, Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13.15 Uhr Ende der Veranstaltung

